



Stadtbücherei Künzelsau und Kulturhaus Würth

Nacht der Bibliotheken

Für Freitag, 17. März 2023 laden die Bibliotheken unter dem Motto „grenzenlos!“ zur „Nacht der Bibliotheken“ ein. Die Stadtbücherei Künzelsau öffnet ihre Türen von 17 bis 21 Uhr. Auch das Kulturhaus Würth mit Bibliothek Frau Holle hat bis 21 Uhr geöffnet und lädt bis in den späten Abend zum Lesen und Stöbern ein.

Abendprogramm:

17 bis 19 Uhr: Offenes Origamifalten – Ishibashi-kugeln und Raketen
17.30 bis 18.30 Uhr: Kinderlesung – Der kleine Major Tom: SOS im Venusnebel (für Kinder ab acht Jahren oder in Begleitung der Eltern)
18 bis 19.30 Uhr: psst, Lesezeit: Stöbern & Lesen
19.30 bis 20.30 Uhr: Erwachsenenlesung – Wildis Streng liest Kurzgeschichten
20.30 bis 21 Uhr: psst, Lesezeit: Stöbern & Lesen



Foto: Olivier Schniepp.

Im Bürgerraum im zweiten Obergeschoss werden Filme vom Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) gezeigt. In Kooperation mit der Bibliothek Frau Holle können Besuchende zwischen dem Alten Rathaus und der Bibliothek Frau Holle in der Schnurgasse wechseln und einige Rätsel speziell zu den Häusern lösen.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung zu den beiden Lesungen und zum Origami-Falten ist erwünscht unter stadtbuecherei@kuenzelsau.de oder 07940 9811611.

Ausstellungen und Begleitprogramm

150 Jahre Seminar Künzelsau

Schule und Stadtmuseum feiern dieses Jubiläum gemeinsam, mit freundlicher Unterstützung durch die Volkshochschule Künzelsau.

Unter dem Titel „Akademie im Eulenkräut“ wird im Stadtmuseum Künzelsau vom 18. März bis 19. November eine historische Ausstellung über das Seminar

gezeigt. Das ganze Programm als Flyer ist im Rathaus Künzelsau, im Schlossgymnasium und in der Volkshochschule erhältlich sowie über www.kuenzelsau.de/stadtmuseum abrufbar. Für die Vorträge und Führungen ist eine Anmeldung nicht erforderlich, die Angebote sind kostenlos, eine Spende ist wünschenswert.



Vorbereitungen auf Hochtouren: Landeswettbewerb zu Gast in Künzelsau

Jugend musiziert 2023



Foto: Olivier Schniepp.

Seit rund fünf Jahren ist es klar, dass der Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ vom 22. bis 26. März in Künzelsau ausgetragen wird. Im Vorfeld war viel zu organisieren: Immerhin werden 1.670 Kinder und Jugendliche in der Kreisstadt erwartet. Eltern, Großeltern und Verwandte fieberten mit, wenn sich die jungen Menschen beim 60. Landeswettbewerb dem Urteil der Jury stellen. „Wir freuen uns riesig, dass wir Gastgeber sein dürfen“, sagt Bürgermeister Stefan Neumann kurz vor dem Start.

Landesmusikrat hebt die Vorzüge einer Kleinstadt hervor. Auch in Künzelsau hat sich für sie die Erfahrung bestätigt, dass Engagement und Zuwendung in kleineren Städten viel größer sind als in einer Großstadt. Weber bekräftigte, dass der Wettbewerb ohne die Unterstützung der Sparkasse nicht denkbar wäre. Die Investition bezeichnete Bernd Kaufmann, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hohenlohekreis, als „absolut sinnvoll“.

Der Wettbewerb ist für ihn eine Chance, die Menschen im Hohenlohekreis für die musikalische Bildung zu interessieren. Immerhin ist „Jugend musiziert“ der größte Wettbewerb zur Jugendbildung weltweit, wie Professor Hermann J. Wilske, Präsident des für die Organisation verantwortlichen Landesmusikrats Baden-Württemberg, betont. Erstmals findet dieses Großereignis in einer Kommune mit so geringer Einwohnerzahl statt. Projektleiterin Marie-Susan Weber vom

Marie-Susan Weber lobt die tolle Zusammenarbeit mit dem Rathaus und der Jugendmusikschule. Schließlich sei die Veranstaltung ein „Riesending“: Kinder und Jugendliche im Alter zwischen elf und 18 Jahren stellen sich 88 Juroren in 17 Jurys. Nur beim Gesang liegt die Altersgrenze



Die Verantwortlichen für den Wettbewerb trafen sich im Rathaus zur finalen Absprache.

bei 27. Insgesamt gibt es fünf Solo- und sechs Ensemblekategorien, von Klavier, Harfe und Gitarre bis zu Streich- und Blasinstrumenten. Eine neue Kategorie mit experimentellen Formaten wird es laut Weber in der Stadthalle geben.

Insgesamt 15 Wertungsräume und 28 Einspielräume mussten gefunden werden. Alle Wertungen sind öffentlich und können ohne Voranmeldung an diesen Orten besucht werden: Hermann-Lenz-Haus, Johanneskirche, Rathaus, Feuerwache, Kulturhaus Würth, Schlossgymnasium, Stadthalle, Sparkasse Hohenlohekreis, Ganerben-Gymnasium, Georg-Wagner-Schule am Berg und in den Räumen der Stadtkapelle im Jugendzentrum. Deshalb sind vom 22. bis 26. März 2023 geschlossen: die Jugendmusikschule im Hermann-Lenz-Haus, das Jugendzentrum und die Stadtbücherei.

Ein Vorteil der Kleinstadt ist auch, dass alle Spielstätten zu Fuß erreichbar sind. Schnell wurden 300 Helfende gefunden. Nun sind die Verantwortlichen bei der Stadt gespannt, ob sich die 13 Künzelsauer Teilnehmenden für den Bundeswettbewerb über Pfingsten in Zwickau qualifizieren.

Preisträgerkonzert

Ein Höhepunkt des Wettbewerbes ist das Preisträgerkonzert am 25. März 2023 um 19.30 Uhr im Carmen Würth Forum – mit freundlicher Förderung durch die Adolf Würth GmbH & Co. KG. Für das Konzert gibt es noch Karten: im Vorverkauf bei Tabak Brückbauer oder bei der Stadtverwaltung Künzelsau.

Flurputz-Aktion „Künzelsau ist putzmunter“

Am Freitag, 31. März 2023 können sich ab 9 Uhr alle beteiligen, die Künzelsau zu einem „putzmunteren“ Ort machen möchten. Bis 16 Uhr sollte der gesammelte Müll in Mülltüten an das Alte Rathaus gebracht werden, um das Sammelergebnis an der Wendepalte als Pyramide auszustellen. Für die fleißigen Sammlerinnen und

Sammler gibt es außerdem Getränke und eine Brezel am Alten Rathaus.



Informationen und Anmeldung
Stadtverwaltung Künzelsau, Karin Schreiber
E-Mail karin.schreiber@kuenzelsau.de oder
Telefon 07940 129-314

In Künzelsau ist was los!

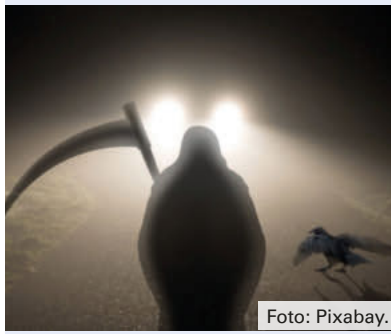


Foto: Pixabay.

Theaterabend: Der Boandlkramer und die ewige Liebe*
16.03.2023, 19.30 Uhr



Foto: Olivier Schniepp.

**Musik am Nachmittag*
Stadthalle Künzelsau**
18.03.2023, 15 Uhr



Foto: Kurt Gesper.

**KUNmobil – Automarkt
Künzelsauer Innenstadt**
18.03. und 19.03.2023



Foto: Olivier Schniepp.

**Stadtführung „Künzelsau“
Treffpunkt: Altes Rathaus**
01.04.2023, 11 Uhr



Foto: Second Spring.

**KUNightLive im Rathausfoyer
mit Second Spring***
05.04.2023, 19 Uhr



Foto: Judith Gawol.

**Figurentheater: Die Abenteurer
Stadthalle Künzelsau**
25.04.2023, 10.30 und 16 Uhr

***Karten-Vorverkauf**
Eintrittskarten in Künzelsau bei Tabak Brückbauer erhältlich. Karten gibt es auch an der Abendkasse.

Kontakt für Reservierungen:
Stadtverwaltung Künzelsau, Renate Kilb
renate.kilb@kuenzelsau.de
Telefon 07940 129-121



Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Künzelsau

Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Photovoltaikanlage Belsenberg“

Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB
frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB

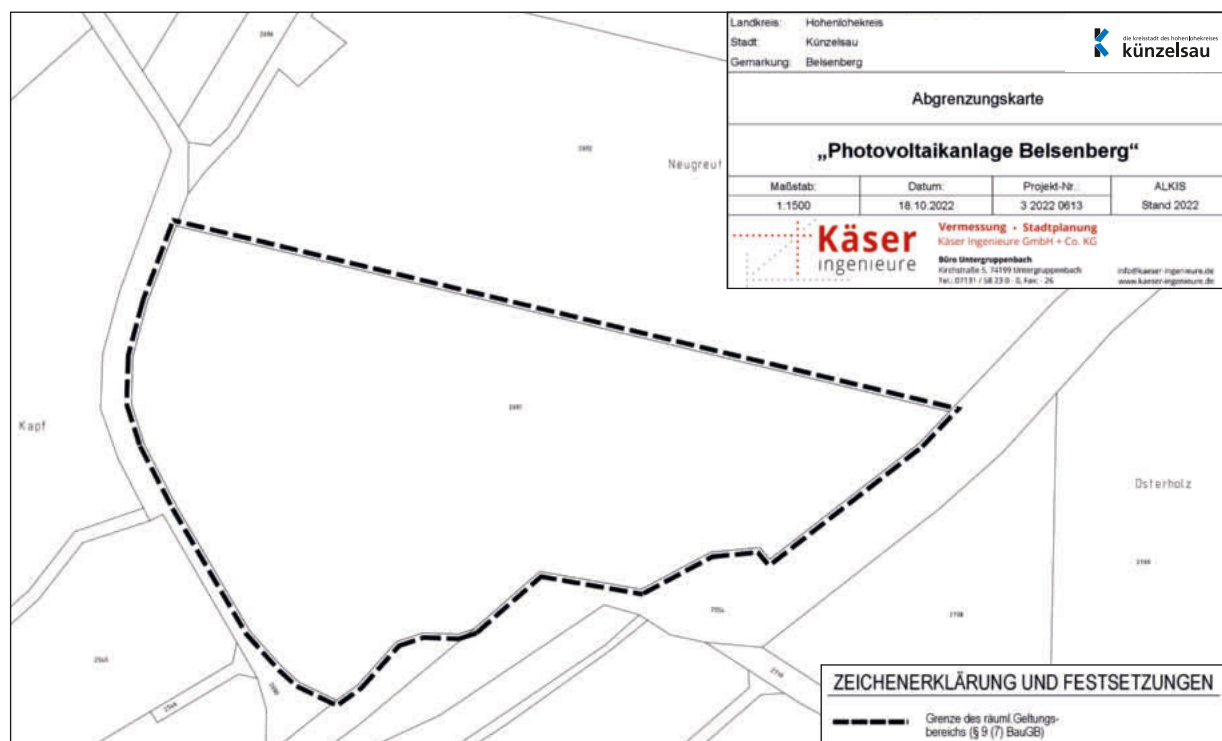
Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat der Stadt Künzelsau hat am 14. Februar 2023 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Photovoltaikanlage Belsenberg“ auf Flurstück 2691 der Gemarkung Belsenberg aufzustellen. Dieser Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der Geltungsbereich ist im Lageplan des Büros Käser Ingenieure aus Untergruppenbach mit einer gestrichelten schwarzen Linie dargestellt.

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung vom 16. März 2023 bis 21. April 2023

Weiter hat der Gemeinderat am 14. Februar 2023 in öffentlicher Sitzung den Vorentwurf gebilligt und beschlossen, die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nach §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen. Maßgeblich ist der Vorentwurf des Büros Käser Ingenieure aus Untergruppenbach vom 18. Oktober 2022.

Die Unterlagen (Plan mit Textteil und Begründung, Umweltbericht, Artenschutzgutachten und Blendgutachten) können in der Zeit vom 16. März 2023 bis 21. April 2023 im Rathaus Künzelsau, Bürgerbüro, Stuttgarter Straße 7, 74653 Künzelsau während der üblichen Öffnungszeiten (Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 12 Uhr) eingesehen werden.



Der Inhalt dieser Bekanntmachung sowie die Vorentwurfsunterlagen können im Internet auf der Homepage der Stadt Künzelsau unter www.kuenzelsau.de/bekanntmachungen abgerufen werden. Es wird darum gebeten, möglichst die

Online-Einsichtnahme zu nutzen. Innerhalb der Frist können Stellungnahmen schriftlich, mündlich zur Niederschrift oder elektronisch unter der E-Mail-Adresse roswitha.deptner@kuenzelsau.de bei der Stadt Künzelsau abgegeben werden.

Sofern Beratungsbedarf besteht, sollte ein Gesprächstermin mit dem Stadtbauamt (Tel. 07940 129-414) vereinbart werden.

Künzelsau, 7. März 2023

Stefan Neumann, Bürgermeister